

## Alles Familie!

Familienkonstellationen ändern sich – genauso wie sich die Rollenbilder in Familien verändern. Viele Ansprüche prasseln auf die Familien ein. Familie, Arbeit und Ehrenamt gilt es oftmals miteinander in Einklang zu bringen – ohne dabei die Anforderungen an die Partnerschaft aus den Augen zu verlieren. Wie Familie mit diesem Rahmenbedingungen klarkommen kann, was das mit veränderten Rollenbildern von Mann und Frau zu tun hat und vor welchen besonderen Herausforderungen queere Partnerschaften stehen, das wollen wir bei dieser Fachtagung ergründen. Gemeinsam mit Euch/Ihnen und mit Expert\*innen aus der Wissenschaft und Praxis.

Fotos © iStock: Rawpixel Ltd. | Vanessa Nunes | bernardbodo | nortonsx | AleksanderNalic | merovingian



## Fachtagung

**Termin:**  
13./14. September 2024

**Veranstaltungsort:**  
Kolping Messehotel Köln-Deutz  
Theodor-Hürth-Straße 2-4, 50679 Köln

**Teilnahmegebühr:**  
75 € für Übernachtungsgäste  
60 € für Teilnehmer\*innen, die keine  
Übernachtung benötigen

**Anmeldung:**  
unter: [www.kolping.de/fachtagung-familie](http://www.kolping.de/fachtagung-familie)  
oder bei Marcel Gabriel-Simon,  
0221 20701-138,  
[marcel.gabriel-simon@kolping.de](mailto:marcel.gabriel-simon@kolping.de)

**Anmeldeschluss: 5. August 2024**

Für Verbandsmitglieder werden auf Basis der 2. Klasse DB Reisekosten erstattet. Bei PKW-Nutzung werden 0,20 € pro km erstattet.

**Veranstalter:**  
Kolpingwerk Deutschland in Kooperation mit der Kirchlichen Arbeitsstelle für Männerseelsorge der Deutschen Bischofskonferenz und dem Referat Queerpastoral der Kirchlichen Arbeitsstelle für Männerseelsorge der Deutschen Bischofskonferenz.



Kolpingwerk  
Deutschland



Kirchliche Arbeitsstelle für Männerseelsorge  
und Männerarbeit in den deutschen Diözesen e.V.  
Forum katholischer Männer



Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



FACHTAGUNG

## Alles Familie!

Veränderte Familienbilder  
zwischen Anspruch und  
Wirklichkeit

13./14. September 2024, Köln



Kolping

Kolpingwerk  
Deutschland

# Ablauf

## Freitag, 13. September

**Bis 18.00 Uhr** Individuelle Anreise

**18.30 Uhr** Abendessen

**19.15 Uhr** Inhaltlicher Einstieg in die Tagung

**20.30 Uhr** Input:

Wie entstehen Rollenbilder und wie verfestigen Sie sich?  
*Ref: Marcel Gabriel-Simon, Referent für Familie und Generationen beim Kolpingwerk Deutschland*

**21.00 Uhr** Stöber-Zeit

Teilnehmer\*innen können eigenständig an einem Bücher-Tisch Bücher und Flyer zum Thema Familienbilder, Rollenbilder, Männerarbeit und Frauenarbeit anschauen

**Ab 21.15 Uhr** Gemütliches Beisammensein



## Samstag, 14. September

**8.00 Uhr** Frühstück

**9.00 Uhr** Keynote 1:

Neue Männer braucht das Land! Oder doch nicht? Zur Veränderung von Männerrollen in der Gesellschaft und was dies für die Beziehung bedeutet  
*Dr. Thomas Gesterkamp, Politikwissenschaftler und Autor, Begründer des Väter-Experten-Netz Deutschland*

**10.00 Uhr** Keynote 2:

Familienleben zwischen beruflichen Ansprüchen und gelingender Partnerschaft  
*Dr. Ute Müller-Giebeler, Professorin für Angewandte Sozialwissenschaften an der TH Köln*

**11.00 Uhr** Kurze Kaffeepause

**11.10 Uhr** Input:

LGBTQI\* – Mehr als nur eine Begrifflichkeit: Was sich hinter geschlechtlicher Vielfalt verbirgt  
*Kim Degner, Referent\*in für Queerpastoral bei der kirchlichen Arbeitsstelle für Männerseelsorge der Deutschen Bischofskonferenz*

**11.30 Uhr** Workshop-Phase 1:

**Workshop 1:**

„Eine ganz normale Familie besteht aus Vater, Mutter, Kind“ – das Problem mit dem Ideal der Kernfamilie aus queerer Perspektive  
*Leitung: Kim Degner*

**Workshop 2:**

Beziehungsgestaltung – ein gemeinsames Projekt BEIDER Partner\*innen: Was braucht es dafür? Was behindert es?  
*Leitung: Jürgen Döllmann, Kirchliche Arbeitsstelle für Männerseelsorge der DBK, und Felizitas Kracht, Leiterin der Katholischen Ehe-Familie-Lebensberatungsstelle, Wuppertal-Remscheid-Solingen*

**13.00 Uhr** Mittagspause

**13.45 Uhr** Workshop-Phase 2:

Wiederholung der Workshops, so dass jeder der Teilnehmer\*innen die Möglichkeit hat, beide Workshops zu belegen

**15.15 Uhr** Abschlussrunde/Abschlussstatements der Beteiligten

